

**542/AB XXV. GP**

---

**Eingelangt am 28.03.2014**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

## **Anfragebeantwortung**

An die  
Präsidentin des Nationalrats  
Mag.<sup>a</sup> Barbara PRAMMER  
Parlament  
1017 W i e n

GZ. BMVIT-11.000/0002-I/PR3/2014  
DVR:0000175

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Deimek und weitere Abgeordnete haben am 29. Jänner 2014 unter der **Nr. 548/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend VCÖ und Subventionen durch die Waffenlobby gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

- Wie hoch ist das Volumen an Subventionen, das der Verkehrsclub Österreich aus Ihrem Ressort seit dem Jahr 2003 erhalten hat?
- Welche Projekte wurden gefördert und mit welchen Summen jeweils?

Einleitend möchte ich festhalten, dass der „VCÖ – Mobilität mit Zukunft“ keine Subventionen seitens meines Ressorts erhält. Vielmehr werden konkrete Projekte gefördert. Seit 2004 wurden seitens des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie folgende Projekte gefördert:

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Projekttitle (Jahr der Förderung)	Förderungs- summe €
Donauschifffahrt (2004)	8.000,00
Wirtschaftsfaktor öffentlicher Verkehr	10.000,00
Mobilitätspreis	25.000,00
Kinder und Mobilität	5.000,00
Telefonieren am Steuer	25.000,00
Gefahren durch Geländewagen	12.000,00
Wirtschaftlich effizienter Verkehr – Profit für alle (2005)	12.000,00
Kinder und Mobilität	7.000,00
VCÖ Zukunftskonferenz- „Bus und Bahn auf der Überholspur“	15.000,00
Güterverkehr effizient und umweltfreundlich gestalten	15.000,00
Mobilitätspreis 2005 „jung-sicher-mobil“	35.000,00
Verkehrssicherheitswirkungen eines „Masterplan Radverkehr“	8.000,00
Mobilitätspreis 2006 „Energieeffiziente Mobilität“ (2006)	35.000,00
VCÖ Zukunftskonferenz- „Brennpunkt Energie-Wie ist Österreich 2020 mobil“	20.000,00
Mobilitätspreis 2007 „stadt.land.mobil“ (2007)	35.000,00
Mobilität im demographischen Wandel	12.000,00
Miteinander statt gegeneinander: Wie kann die Verkehrssicherheit in Österreich weiter gesteigert werden?	5.600,00
Mobilitätspreis 2008 „Verkehr 2020-Die Zukunft von Mobilität und Transport (2008)	35.000,00
Transport von Gütern in der Region	8.000,00
Die Rolle der Donauschifffahrt	7.000,00
Radfahren - Was Gemeinden für mehr und sicherer Radverkehr tun können	10.000,00
Vision Zero – Wege zu einem fehlertoleranteren Verkehrssystem	14.625,00
VCÖ-Publikation „Verkehr in Ballungsräumen“	8.125,00
Mobilitätspreis 2009 „Chance multimodaler Verkehr“ (2009)	40.000,00
Elektrofahrzeuge und ihre Bedeutung für umweltfreundliche Mobilität	12.000,00
Gender und Verkehr	8.000,00
Die Zukunft des Gehens	10.000,00
Verkehrskonzept Österreich	7.800,00
Mobilitätspreis 2010 „Energie und Verkehr“ (2010)	40.000,00
Jugend und Mobilität	8.000,00
E-Ticketing-Die Benützung des öffentlichen Verkehrsmittels attraktiver gestalten	8.000,00
Öffentlicher Verkehr der Zukunft	18.000,00
Mobilitätspreis 2011 „Infrastruktur für eine nachhaltige Mobilität“ (2011)	40.000,00
Lebenszyklus-Betrachtungen im Verkehr	8.000,00
Mobilitätspreis 2012 „Nachhaltige Mobilität zum Nutzen aller“ (2012)	40.000,00
E-Mobilität in der Fläche	6.000,00
Mobilitätspreis 2013 „Mobilität 2025+“ (2013)	40.000,00
Mobilitätspreis 2014 „Unterwegs sein“ (2014)	35.000,00
Lebensraum Stadt	13.000,00

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Kam es seit dem Jahr 2013 auch zu Unterstützung mittels Sachleistungen?*
- *Wenn ja, in welcher konkreten Form und welchem – zu beziffernden Ausmaß?*

Es kam zu keinen Unterstützungen durch Sachleistungen.